

Bücher für die Jura-Bibliothek

Verein ELSA spendet mehr als 5000 Euro

Gießen (pm). Einen Scheck in Höhe von 5255,34 Euro überreichten Mitglieder der Gießener Studentenvereinigung ELSA gestern an Vertreter des Fachbereichs Rechtswissenschaft der Justus-Liebig-Universität bzw. seiner Zweigbibliothek. Denn die erhält die stattliche Summe. Das Geld kam Mitte Juni beim zehnten Jura-Tag zusammen, den ELSA mit organisiert hatte (die GAZ berichtete).

In den vergangenen Jahren hat die Zweigbibliothek über die alljährliche Veranstaltung schon über 55 000 Euro erhalten. Dafür wurde Fachliteratur angeschafft. Der Bestand sei in erheblichem Maße verbessert worden. Das komme insbesondere den Studierenden zugute, hieß es.

ELSA – The Europea Law Students' Association – ist die weltweit größte Vereinigung von Studierenden der Rechtswissenschaften. Sie widmet sich unter anderem der Weiterbildung von Jura-Studenten durch Veranstaltungen, die der universitäre Lehrplan nicht abdeckt.

Der jährliche Jura-Tag bietet eine Plattform zur Berufsinformation im juristischen Bereich. Die Jobinformationsmesse wird stets von einem bunten Programm begleitet und war diesmal erstmalig in ein Campusfest Recht und Wirtschaft eingebettet. Neben ELSA waren die Fachbereich 01 und 02 sowie die Fachschaft Jura beteiligt. Der diesjährige Jura-Tag ist für den 5. Juni geplant.



Den symbolischen Scheck über den Jura-Tag-Erlös übergaben die ELSA-Vertreter Nadine Junghenn (2. v.l., Organisation der Veranstaltung), Melina Knoche (Präsidentin) und Patric Kunz (Vorstand für Finanzen) an Bertram Wilmer, den stellvertretenden Leiter der Zweigbibliothek Recht.

(Foto: Schepp)